

Hollabrunn und Korneuburg

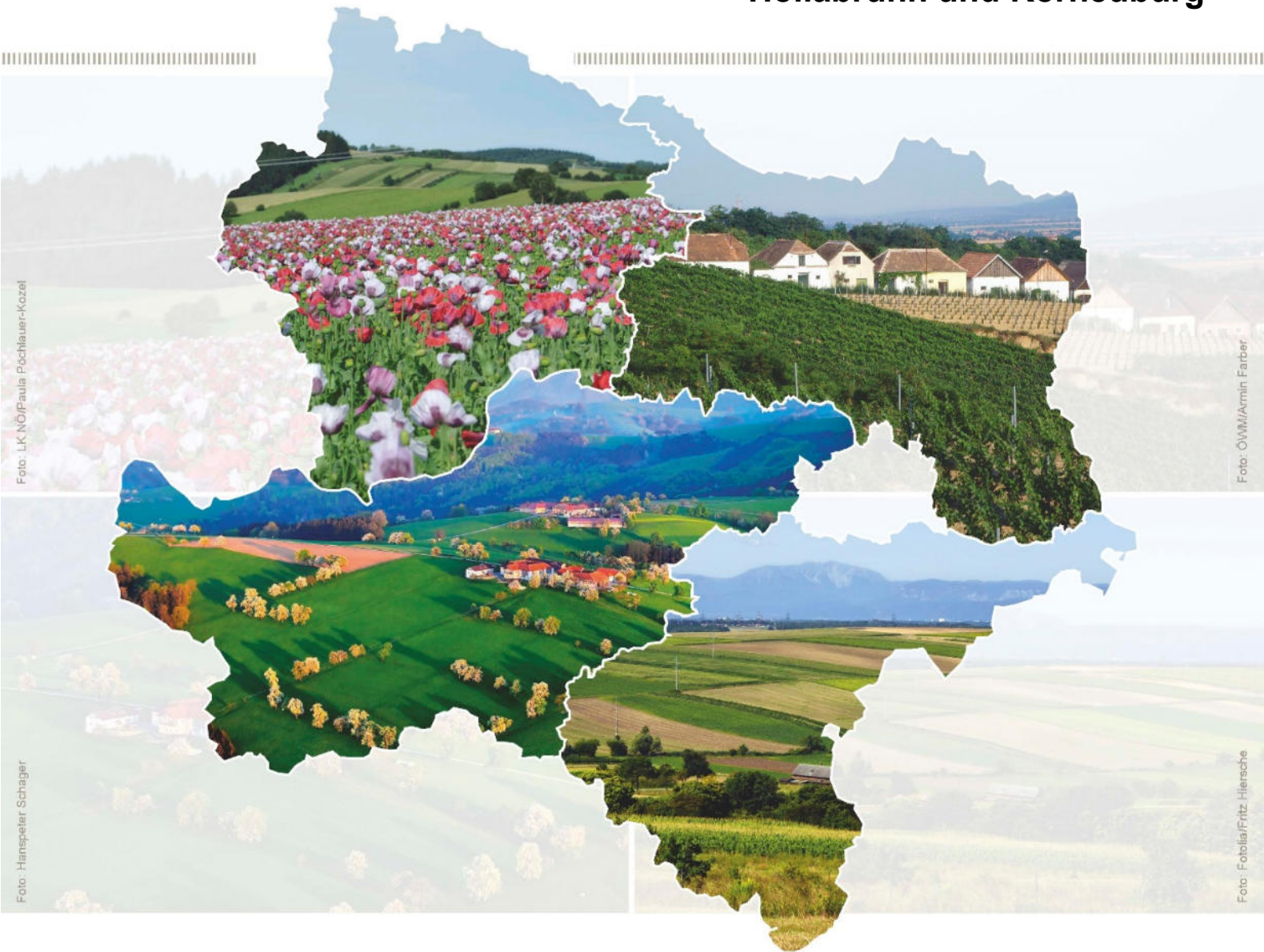


Foto: LK NÖ/Paula Pöchlauer-Kozel

Foto: ÖWM/Armin Farber

Foto: Hanspeter Schäger

Foto: Fotolia/Fritz Hiersche

Nr. 8/2024
6. Dezember 2024

- Vorwort Kammerobmänner
- Fachtage
- Aktuelles Tierhaltung
- Weiterbildung / Kurse / Seminare





ZUFRIEDENE KUNDEN Recommender Award 2024

Wir freuen uns, dass unsere Kunden
die NV gerne weiterempfehlen.

Nähe verbindet.

Unsere Niederösterreichische Versicherung

nv.at

Vorwort Obmänner

Geschätzte Bäuerinnen und Bauern! Liebe bäuerliche Jugend!

Das Jahr 2024 war für die Landwirtschaft kein einfaches. Im Sommer die anhaltende Hitze und Trockenheit und im September die Jahrhundert-Niederschläge verlangten viel von uns ab. Aufgrund dieser Erfahrungen ist es mehr denn je von Bedeutung, Elementarrisiko-Versicherungen weiter auszubauen und praxisgerecht auszugestalten.

Das Bild von unserer Landwirtschaft in der Öffentlichkeit wird von den Medien oft nur einseitig dargestellt und vom Handel für seine eigenen Ziele verwendet. Dem können wir nur mit Offenheit, Transparenz und Objektivität begegnen. Wir produzieren unsere Lebensmittel mit deutlich höheren Standards als in vielen anderen Ländern. Daher ist unsere Forderung nach einer durchgängigen Transparenz in der Herkunftskennzeichnung mehr als berechtigt, damit sich der Konsument gegebenenfalls bewusst für die österreichische Herkunft entscheiden kann. Ein wichtiger Schritt wurde mit der verpflichtenden Herkunftskennzeichnung von Fleisch und Eiern in Kantinen und Großküchen schon gesetzt. Darauf gilt es aufzubauen und damit den Absatz von heimischen Lebensmitteln – auch mit Direktlieferungen von Landwirten – zu fördern.

Das zu Ende gehende Jahr 2024 stand aber auch im Zeichen der Veränderung. Die Nationalratswahl liegt hinter uns, eine neue Regierung wird derzeit verhandelt. Die Landwirtschaft braucht klare Entscheidungen und kann keine neuen Belastungen verkraften.

Auch bei den Gemeinderatswahlen am 26. Jänner 2025 geht es um die Sicherstellung eines Fundaments, um die bäuerlichen Anliegen vor Ort in den Kommunen zu vertreten.

Am 9. März 2025 finden in Niederösterreich die Kammerwahlen auf Bezirks- und Landesebene statt. Dabei ist es wichtig, zahlreiche aktive Funktionäre zu gewinnen, die für die Interessen der Land- und Forstwirtschaft stehen.

Vorweg herzlichen Dank an alle, die Verantwortung übernehmen bzw. bei der Abwicklung der Wahlen mit-helfen.

Wir dürfen Ihnen im Namen aller Funktionärinnen und Funktionäre sowie im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bezirksbauernkammern Hollabrunn und Korneuburg alles Gute, Gesundheit sowie eine besinnliche Adventzeit und ein gutes neues Jahr im Kreise ihrer Familie wünschen



Ihr

Josef Hirsch
Obmann der BBK Korneuburg



Ihr

Friedrich Schechtner
Obmann der BBK Hollabrunn

Herausgeber:

Bezirksbauernkammer Hollabrunn, Sonnleitenweg 2a, 2020 Hollabrunn, Tel.: 05 0259 40600,
e-mail: office@hollabrunn.lk-noe.at, Internet: <https://noe.lko.at/hollabrunn-und-korneuburg>

Bezirksbauernkammer Korneuburg, Leobendorfer Str. 74, 2100 Korneuburg, Tel.: 05 0259 40800
e-mail: office@korneuburg.lk-noe.at, Internet: <https://noe.lko.at/hollabrunn-und-korneuburg>

Redaktion: Kammersekretär DI Gerald Patschka

Redaktionssekretariat: Maria Widl

Medieninhaber: NÖ Landes-Landwirtschaftskammer, Wiener Straße 64, 3100 St. Pölten, Tel. 02742/259

Zulassungsnummer: 02 Z 032481M, Herstellung: Hauseigene Druckerei, **Verlagsort, Herstellungsort:** St. Pölten,

Verwaltung und Inseratenannahme: Nachdruck u. fotomechanische Wiedergabe – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung des Verlages. Veröffentlichte Texte und Bilder gehen in das Eigentum des Verlages über, es kann daraus kein wie immer gearteter Anspruch, ausgenommen allfällige Honorare, abgeleitet werden. Auch wenn im Text nicht explizit ausgeschrieben, beziehen sich alle personenbezogenen Formulierungen auf weibliche und männliche Personen. Alle Angaben erfolgen mit größter Sorgfalt, Gewähr und Haftung müssen wir leider ausschließen.

Auch wenn im Text nicht explizit ausgeschrieben, beziehen sich alle personenbezogenen Formulierungen auf weibliche und männliche Personen.

AMA-Auszahlung im Dezember 2024

Über den Mehrfachantrag 2024 beantragte Ausgleichszahlungen und Leistungsabgeltungen werden heuer am 19. Dezember 2024 ausgezahlt.

Was wird ausbezahlt?

- 100 % der beantragten Direktzahlungen
 - Basiszahlung inklusive Umverteilung, Junglandwirte Top-Up
- 75 % der ÖPUL-Prämien – ausgenommen der Maßnahme Zwischenfruchtbegrünung
 - 25 % Restzahlung für ÖPUL-Maßnahmen erfolgt im Juni 2025
 - Die Zwischenfruchtbegrünung Herbst 2023/Frühjahr 2024 wurde bereits im Juni 2024 ausbezahlt.
- 75 % der Ausgleichszulage für benachteiligte Gebiete - 25 % Restzahlung erfolgt im Juni 2025

Mitteilungen und Bescheide: Der Direktzahlungsbescheid sowie die ÖPUL- und AZ-Mitteilungen, in denen die Berechnungsergebnisse samt möglicher Sanktionen dargestellt sind, werden den Betrieben voraussichtlich ab 15. Jänner 2025 zugestellt.

Erstmals wird bei dieser Auszahlung eine Wertanpassung in Höhe von 8 % bei ÖPUL und AZ wirksam (z.B. UBB von dzt. 70 €/ha auf 75,60 €/ha).

Bei den Maßnahmen der Öko-Regelung bleiben die Prämien unverändert, da diese aus Mitteln der 1. Säule ausbezahlt werden (hier ist die EU gefordert, ebenfalls eine Wertanpassung durchzuführen):

- Begrünung von Ackerflächen – Zwischenfruchtanbau und System Immergrün
- Erosionsschutz Wein, Obst und Hopfen
- Tierwohl – Weide

Zusätzlich zu den Direktzahlungen, ÖPUL-Zahlungen und der Ausgleichszulage werden am 19. Dezember 2024 auch die von der Bundesregierung beschlossene CO₂-Rückvergütung und der Bodenbewirtschaftungsbeitrag ausbezahlt. Mitteilungen bzw. Bescheide mit den Auszahlungsergebnissen dieser Maßnahmen werden ebenso im Jänner 2025 zugestellt.

Die Rechtsmittelfrist gegen den Direktzahlungsbescheid bzw. die ÖPUL- und AZ-Mitteilungen beträgt vier Wochen ab der Zustellung. Die Einbringung von Rechtsmitteln ist online über eAMA möglich und kann entweder selbsttätig oder im Wege der Bezirksbauernkammer erfolgen.

Sollten Sie die Hilfestellung der Bezirksbauernkammer für Beschwerden/Einsprüche in Anspruch nehmen wollen oder Beratungsbedarf hinsichtlich korrekter Auszahlung haben, ist eine Terminvereinbarung unbedingt erforderlich. BBK Hollabrunn: Ing. Hermann Dommaier-Bachl, Tel. 05 0259 40621

BBK Korneuburg: Ing. Werner Keider, Tel. 05 0259 40801

Hinweis: In Ihrer ÖPUL-Mitteilung finden Sie auch Informationen, wenn eine beantragte Maßnahme nicht zustande gekommen ist. Gegebenenfalls kann die betroffene Maßnahme bei Teilnahmewunsch im Jahr 2025 auch noch nachträglich (innerhalb einer zweiwöchigen Frist ab Mitteilungs-Zustellung) beantragt werden.

Erinnerung: Mehrfachantrag 2025 – neue ÖPUL-Maßnahmen bis 31.12.2024 beantragen!

Für die Beantragung einer neuen ÖPUL-Maßnahme ist der Mehrfachantrag 2025 zwingend bis 31. Dezember 2024 zu stellen. Dabei müssen sämtliche Nutzungsarten und Kulturen erfasst werden. Korrekturen sind ohne Einschränkungen bis 15. April 2025 möglich.

Alle Betriebe, die in den Bezirksbauernkammern Hollabrunn und Korneuburg bei der Abgabe im Frühjahr 2024 vorgemerkt wurden, haben bereits eine Einladung mit persönlichem Abgabetermin erhalten.

Sollten Sie keine Einladung erhalten haben und für 2025 eine neue ÖPUL-Maßnahme beantragen wollen, so vereinbaren Sie noch rasch einen Termin.

Terminvereinbarungen: BBK Hollabrunn, Tel 05 0259 40602

BBK Korneuburg, Tel. 05 0259 40800, vormittags

Agrarfachtag – BBK Hollabrunn – RLH Hollabrunn-Horn

Termin: Donnerstag, 9. Jänner 2025, 9 Uhr,

Ort: Stadtsaal Hollabrunn

9 Uhr: **Eröffnung und Begrüßung**

Obm. Ök.-Rat Ing. Johann Rohringer, Obm. Bgm. Friedrich Schechtner

9.15 Uhr: Ertragsstabile Sorten für 2025 – Karl Nittmann, Die Saat

9.35 Uhr: Neue und bewährte Lösungen für die Saison 2025 – Ing. Herbert Ebner, Fa. FMC

9.55 Uhr: Weltmärkte im Wandel – Marktsituationen verstehen – Elmar Weiss, RWA

10.30 Uhr: Laudis Profi – Das beste Laudis, das es je gab – Hans Schwanzer, Fa. Bayer

10.50 Uhr: **Effizienter Pflanzenschutzmitteleinsatz durch optimierte Technik – Aktuelle Düsenteknik richtig einsetzen, Fehler vermeiden!** – Ing. Roman Hauer, LK Technik Mold*)

11.40 Uhr: Ungräser im Getreide sicher und gezielt bekämpfen – Ing. Franz Rosenmayr, Fa. Syngenta

Mittagspause – Die teilnehmenden Firmen laden zum gemeinsamen Mittagessen

13 Uhr: Präzisionslandwirtschaft in der Praxis – Michael Mantler, LTC Korneuburg

13.20 Uhr: Kartoffelportfolio 2025 und Erfahrung mit dem CB-Maispack – DI Peter Polz, Fa. Certis Belchim

13.40 Uhr: Fehlende Grunddüngung als begrenzender Ertragsfaktor – DI Gereon Heller, Agrana Research Innovation Center

14.20 Uhr: Modilversion Neu & CO₂-Berechnung in der Landwirtschaft – GF Andreas Kraus, MSC, AgrarCommander

14.40 Uhr: Aktuelles und Neuerungen für 2025 – Österreichische Hagelversicherung

15 Uhr: Verlosung von Wertgutscheinen an anwesende Teilnehmer

*) Dieser Vortrag gilt als **Weiterbildung für den NÖ Pflanzenschutz-Sachkundenachweis** im Ausmaß von **1 Stunde**. Nehmen Sie Ihren Sachkundausweis zur Schulung mit!

NEU: Für die Anerkennung der Weiterbildung ist ein **Unkostenbeitrag in der Höhe von 5 €** pro Person zu entrichten.



Kammer-Ackerbautag Korneuburg

Termin: Montag, 20. Jänner 2025, 13.30 bis 17 Uhr, Kaiserrast, Autobahn-Abfahrt Stockerau Ost

Thema: Entwicklung auf den Agrarmärkten

Programm:

Eröffnung und Begrüßung - Obmann Josef Hirsch

Aussichten für Getreide und Mais

DI Mag. Harald SCHALLY, Landwirtschaftskammer NÖ

Wie geht es bei den Ölsaaten weiter?

Dr. Josef WASNER, Landwirtschaftskammer NÖ

Zuckerrüben Anbau 2025 – Herausforderungen und Ziele -

Dir. Ing. Markus SCHÖBERL, Rübenbauernbund für NÖ und Wien

Entwicklungen auf den Agrarmärkten – aktuelle Trends -

Dir. Dipl.-HLFL-Ing. Manfred WEINHAPPEL, Landwirtschaftskammer NÖ



Weinbautage Bezirk Hollabrunn

Themen:

Aktuelles aus der Weinbaupolitik – Ing. Reinhard Zöchmann, Präsident des NÖ Weinbauverbandes

Aktuelle Themen aus der Weinbauberatung –

Erich FRANZ & Franz-Joseph Stift, Weinbauberater LK NÖ

Rückblick 2024 & Ausblick 2025 im Weinkomitee Weinviertel –

Mag. Maria Obermayer und Johann Setzer

Wie nachhaltig ist Wein? DI Werner Pölz – Umweltbundesamt

Termine Weinbautage

Hollabrunn: Dienstag, 14. Jänner 2025, 16 Uhr, Stadtsaal Hollabrunn

Retz: Mittwoch, 29. Jänner 2025, 16 Uhr, Retzerlandhof Familie Graf Zellerndorf

Abrechnung von Investitionen der Förderperiode 2014–2022 - jetzt handeln!!

Alle Investitionsprojekte aus der Periode 2014-2022 müssen bis spätestens 31. Dezember 2024 (Umsetzungsfrist) fertiggestellt werden und alle Zahlungsanträge müssen bis spätestens 31. März 2025 (Frist für Zahlungsantrag) bei der Förderstelle vollständig eingelangt sein. Es handelt sich hierbei um Fristen, die unbedingt einzuhalten sind und nicht verlängerbar sind!

Gegebenenfalls kann das jeweilige Bewilligungsschreiben auch frühere Fristen vorgeben! Die Bezirksbauernkammern bieten zu den Abrechnungen auch ein kostenpflichtiges Beratungsprodukt an. Um die genannten Fristen einhalten zu können, wird eine sofortige Kontaktaufnahme mit der BBK empfohlen!

Nähere Informationen: BBK Hollabrunn - Ing. Harald Naderer, Tel. 05 0259 40651

BBK Korneuburg - DI Siegfried Jäger, Tel. 05 0259 40851

Aktionsplan Schwanzkupieren – Erinnerung an Fristeinhaltung

Seit Ende März 2024 sind alle Schweinehalter in Österreich verpflichtet, jährlich eine elektronische "Tierhaltererklärung" im Verbrauchergesundheitsinformationssystem (VIS) abzugeben. Diese Erklärung gilt unabhängig davon, ob kupierte oder unkupierte Schweine gehalten werden und muss jährlich erneuert werden. Auch Kleinbetriebe müssen eine Tierhaltererklärung abgeben. Die Tierhaltererklärung ist damit ein zentrales Dokument für jeden Schweinebetrieb, um die gesetzlichen Vorgaben in der Schweinehaltung zu erfüllen. Die Tierhaltererklärung für das Jahr 2025 muss bis zum 31. März 2025 im VIS vorliegen.

Weitere Informationen zum Thema sind auf der Homepage der LK-NÖ abrufbar unter:

<https://noe.lko.at/schweine+2400++1294953> oder mit QR-Code



Blauzungenkrankheit (Bluetongue Disease, BVT)

In Österreich wurden in den vergangenen Monaten über 200 Ausbrüche der Blauzungenkrankheit registriert. Die Blauzungenkrankheit wird durch Viren verursacht und tritt bei Rindern, Schafen, Ziegen, kamelartigen Tieren (z.B. Lama, Alpaka) und wildlebenden Wiederkäuern (z.B. Rehwild) auf. Für den Menschen besteht keine Infektionsgefahr.

Die Seuchenlage in Österreich sowie wichtige Fragen zur Impfung, Vorbeugung, behördlichen Maßnahmen, usw. werden auf der Homepage des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz laufend aktualisiert. Die Informationen sind unter dem folgenden Link <https://www.verbrauchergesundheit.gv.at/tiere/krankheiten/bt.html> bzw. auf Homepage der NÖ LK unter <https://noe.lko.at/tiere> abrufbar:

Geflügelpest (Vogelgrippe, Aviäre Influenza) in Niederösterreich

In den vergangenen Wochen wurde die Vogelgrippe auch in unserem Bundesland mehrfach bestätigt - bei Wildvögeln, aber auch in landwirtschaftlichen Betrieben.

Zu unterscheiden sind:

- **Gebiete mit stark erhöhtem Risiko (Stand 26.11.2024)**
Bezirke: Waidhofen/Ybbs-Stadt, Amstetten, Melk, Scheibbs, Korneuburg, Tulln, Krems-Stadt, Krems-Land, Mistelbach, St. Pölten-Stadt, St. Pölten-Land
- **Gebiete mit erhöhtem Risiko**
Die **restlichen Bezirke** des Bundeslandes Niederösterreich

Maßnahmen in Gebieten mit erhöhtem Risiko

- Trennung der Enten und Gänse von anderem Geflügel
- Hausgeflügel ist bestmöglich vor dem Kontakt mit Wildvögeln zu schützen (Netze, Dächer) **oder** die Fütterung und Tränkung der Tiere erfolgt im Stall oder unter einem Unterstand
- keine Tränkung der Tiere mit Wasser aus Oberflächenwasser-Sammelbecken, wo Wildvögel Zugang haben
- regelmäßige Reinigung und Desinfektion der Beförderungsmittel, Ladeplätze und Gerätschaften
- bei Abfall der Futter- und/oder Wasseraufnahme, der Legeleistung sowie erhöhte Todesraten ist verpflichtend die zuständige Behörde (Bezirkshauptmannschaft) zu informieren
- Genehmigungspflicht von Veranstaltungen mit Geflügel sowie in Gefangenschaft gehaltenen Vögeln (z.B. Tieraustellungen, Tiermärkte) durch die zuständige Bezirkshauptmannschaft

Maßnahmen in Gebieten mit stark erhöhtem Risiko

Zusätzlich zu den oben genannten Maßnahmen, sind in „Gebieten mit stark erhöhtem Risiko“ folgende weitere Maßnahmen einzuhalten:

- Geflügel und andere in Gefangenschaft gehaltene Vögel sind dauerhaft in Stallungen oder jedenfalls in geschlossenen Haltungsvorrichtungen zu halten, die zumindest oben abgedeckt sind. Der Kontakt zu Wildvögeln und deren Kot ist bestmöglich zu vermeiden.
- Auch kleinen Betrieben und Hobbyhaltungen wird zum Schutz der Tiere vor einer Ansteckung dringend empfohlen, diese dauerhaft in geschlossenen Haltungsvorrichtungen zu halten. Sollte dies aus baulichen Gründen nicht möglich sein, so sind in Betrieben unter 50 Tieren zumindest die Maßnahmen der „Gebiete mit erhöhtem Risiko“ einzuhalten.

Weitere laufend aktualisierte Informationen finden Sie auf der Homepage des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege u. Konsumentenschutz <https://www.verbrauchergesundheit.gv.at/tiere/krankheiten/ai.html> bzw. auf der Homepage der LK NÖ unter <https://noe.lko.at/tiere>

Boden.Leben - Webinarreihe



Am **Mittwoch**, den **11. Dezember 2024**, ab **19.30** startet die bereits sechste Staffel der Webinare vom Verein Boden.Leben. Es gibt wieder von Dezember bis Anfang März immer mittwochs **10 Webinare** zu den Themen Kompostextraktherstellung; Nützlingsförderung; Hirseanbau; Resistenzmanagement & Neophyten; Drohnensaat; Saatschlitzimpfung bei Soja, richtige Düsenwahl, intelligente Biodiversität, gesunder Boden – gesunde Pflanze - gesundes Tier und Praxisforschung in der Landwirtschaft.

Die Teilnahme ist für Mitglieder des Vereins und alle die es noch werden wollen. Details unter www.boden-leben.at

Seminar „Leguminosen erfolgreich anbauen“

bioforschung
austria

Leguminosen sind die Grundlage für eine nachhaltig hohe Bodenfruchtbarkeit. Ihre Integration in die Fruchtfolge hat auch die Artenzusammensetzung der Begrünungen zu berücksichtigen. Einhaltung von Mindestanbauabständen, um Krankheiten zu vermeiden, Wissenswertes zu Arten (auch Speiseleguminosen), Erfahrungen aus der Praxis, Anbauflächen, Erträge und die Marktsituation werden im Seminar besprochen. Praktische Übungen zu Bodenkennwerten (Stickstoffdynamik und Leguminosenmüdigkeit) werden vorgestellt. Bodenproben können mitgebracht werden.



Hier geht's zur Anmeldung!

Termin, Ort: Donnerstag, 16. Jänner 2025, 9 bis 17.30 Uhr,
Bezirksbauernkammer Hollabrunn

Referenten: Dr. Wilfried Hartl und DI Elisabeth Neuner – beide Bio Forschung Austria

Kosten: 95 € gefördert; 245 € ungefördert

Anmeldung: LFI NÖ, Tel. 05 0259 26100, e-mail: lfi@lk-noe.at, oder mit QR-Code

Anrechnung: 5 Stunde(n) für ÖPUL23-BIO

Informationsveranstaltung: AMA-Gütesiegel Ackerfrüchte/Getreide – eine Erfolgsgeschichte der Landwirtschaft?



Die Änderung des Agrarmarketing-Beitragssystems ermöglicht die Umsetzung des AMA-Gütesiegels für alle Ackerkulturen. Bei (Speise-)Getreide wurden die notwendigen Voraussetzungen/Richtlinien mit der Ernte 2024 bereits geschaffen. Damit kann das AMA-Gütesiegel nun auch für Brot und Gebäck verwendet werden.



Termine, Orte: Dienstag, 28. Jänner 2025, 9 bis 12 Uhr
Bezirksbauernkammer Hollabrunn

Dienstag, 11. Februar 2025, 9 bis 12 Uhr
Kaiserrast Stockerau



Programm:

Eröffnung und Begrüßung – Kammerobmänner

Der österreichische Ackerbau im internationalen Wettbewerb: Was machen wir besser als andere? – Dir. Dipl.-HLFL-Ing. Manfred Weinhappel, LK NÖ

Ein Jahr AMA-Gütesiegel Getreide: Wie geht's weiter? – Dir. Dipl.-HLFL-Ing. Manfred Weinhappel, LK NÖ

Das AMA-Gütesiegel: Wie wird die starke Marke der Landwirtschaft bei den Konsument:innen sichtbar? – DI Stefan Schmid, AMA-Marketing

Das AMA-Gütesiegel in Handel und Verarbeitung: Warum setzen wir auf das AMA-Gütesiegel? – Vertreter von Handel und Verarbeitung)

Die LK Österreich, die LK Niederösterreich und die AMA-Marketing laden im Anschluss zu Kostproben von AMA-Gütesiegel-Gebäck ein.

Keine Anmeldung erforderlich!

Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Schulung – AMA G.A.P.-Richtlinie ab 2025

Ab 2025 tritt eine neue AMA-Gütesiegel bzw. GLOBAL-GAP-Richtlinie in Kraft. Die Gemüsevereingung NÖ (NGV) und die Interessengemeinschaft Erdäpfel (IGE) laden gemeinsam mit der AMA-Marketing und der BIO-Kontrollstelle SLK zu folgenden Informationsveranstaltungen ein:

Termine: **Mittwoch, 8. Jänner 2025, 9 Uhr, Bezirksbauernkammer Gänserndorf**
Montag, 20. Jänner 2025, 9 Uhr, Bezirksbauernkammer Hollabrunn

Programm:

Begrüßung und Einleitung – Anita Kamptner, Andreas Felber, Andrea Pözl – alle LK NÖ

Hintergrund und Neuerungen zur AMA G.A.P.-Richtlinie – Stefan Kunze, AMA-Marketing

Die Anforderungen im Detail, Beispiele für das Ausfüllen der Unterlagen*) – Matthias Lechner, SLK

Kosten: 25 € - für Mitglieder von IGE, NGV, Pfanni und NÖS wird der Beitrag von der jeweiligen Organisation übernommen.

Anmeldung unbedingt erforderlich (max. Teilnehmerzahl: 50 Personen):

Maria Walter, Tel. 05 0259 22110 oder per e-mail: maria.walter@lk-noe.at

*) Die Unterlagen zur neuen Richtlinie werden im Dezember von der AMA versandt und können vorab ausgefüllt werden. So können Sie gezielt Fragen stellen und müssen dann in der Saison nur mehr Aktuelles ergänzen.



Waldbauerntag in der Forst- und Gutsverwaltung Schönborn

Die Bezirksbauernkammern Hollabrunn, Horn, Korneuburg und Waidhofen/Th. veranstalten gemeinsam mit dem Maschinenring Hollabrunn-Horn einen Waldbauerntag.

Termin: **Mittwoch, 22. Jänner 2025, 9 bis 12 Uhr**

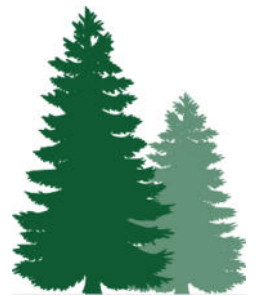
Treffpunkt: Parkplatz des Maschinenringbüros Hollabrunn,
Wiener Straße 132, 2020 Hollabrunn

Bitte Fahrgemeinschaften bilden, es wird mit Privat-PKW's ins Revier gefahren.

Der zuständige Revierleiter Oberförster Florian Steinwendtner wird uns einen Überblick über das Waldbau- und Pflegekonzept des Forstbetriebes Schönborn in seinem Revier geben. Einen besonderen Schwerpunkt bilden Kulturflächenvorbereitung, maschinelle Aufforstung/Unkrautbekämpfung sowie Astungs- und Pflegemaßnahmen in Edellaubholzkulturen. Einen weiteren Themenschwerpunkt bildet die waldbauliche Behandlung der amerikanischen Baumart Douglasie.

Anmeldung ist bis 15. Jänner 2025 unbedingt erforderlich:

Tobias Reininger, Tel. 0664/9606066 (Forstkundenbetreuer des Maschinenringes)



Hofübergabe leicht gemacht

Zielgruppe: Hofübergeber und Hofübernehmer

Kursinhalt: Zivilrechtliche (Ausgedinge, Scheidungsklausel, Pflege, Pflichtteil, ...), sozialrechtliche und steuerrechtliche Fragen, Hofübernehmer- und Investitionsförderung, Finanzierungsmöglichkeiten bzw. Optimierung von Kreditzinsen.

Termin, Ort: **Mittwoch, 22. Jänner 2025, 8.30 bis 16 Uhr,**
Bezirksbauernkammer Hollabrunn

Referent: Rechtsexperten der LK NÖ

Kosten: 35 € pro Betrieb gefördert, 70 € pro Person ungefördert

Anmeldung: BBK Hollabrunn, Tel. 05 0259 40600 oder unter www.noe.lfi.at bis spätestens 15. Jänner



© Ingrid Gutenthaler

Seminar – Sozialversicherungsbeiträge reduzieren

Die Sozialversicherungsbeiträge können nach unterschiedlichen Varianten bemessen werden. Die Beitragsgrundlagenoption gibt die Möglichkeit, die Beitragslast den tatsächlichen Einkommensverhältnissen anzupassen. Die Veranstaltung vermittelt einen Überblick über die Methoden der Beitragsgrundlagenbildung (Sozialversicherungsbeitrag nach dem Einheitswert oder nach dem Einkommensteuerbescheid). Darüber hinaus werden die steuerlichen Auswirkungen sowie der Zusammenhang mit der späteren Pensionsleistung beleuchtet.

Termin, Ort: Montag, 27. Jänner 2025, 9 bis 13 Uhr, Bezirksbauernkammer Korneuburg

Referent: Mag. Wolfgang Dobritzhofer, LK NÖ

Kosten: 30 € gefördert, 60 € ungefördert

Anmeldung: Bezirksbauernkammer Korneuburg, Tel. 05 0259 40800, bis spätestens 21. Jänner

Aufzeichnungsbonus – Einnahmen/Ausgaben-Rechnung

Im Rahmen dieses Seminars werden die wesentlichen Inhalte zur Erfüllung der Vorgaben zum Aufzeichnungsbonus (im Rahmen der Erstiniederlassungsprämie für Jungübernehmer) vermittelt.

Diese umfassen die Grundlagen zu einer Einnahmen-Ausgaben-Rechnung, betriebliche Einnahmen bzw. Ausgaben, Abgrenzung zu Privat, Erstellung eines Anlageverzeichnisses sowie die Ermittlung der erforderlichen Kennzahlen inkl. Kennzahlenblatt.

Termin, Ort: Montag, 13. Jänner 2025, 9 bis 13 Uhr, Bezirksbauernkammer Korneuburg

Kosten: 25 € gefördert, 50 € ungefördert

Anmeldung: aufzeichnungsbonus@lk-noe.at oder mit QR-Code

Am 27. Jänner 2025, von 18 bis 21 Uhr, findet zu diesem Thema auch ein Webinar statt.

Hier geht's
zur Anmeldung!



Seminar: Alternativen zur Pauschalierung – Ein Vorteil für meinen Betrieb?

In diesem Halbtagesseminar werden Pauschalierungsverordnung und Buchhaltungspflicht besprochen. Schwerpunkte: Vollpauschalierung, Teilpauschalierung, Einnahmen-Ausgaben-Rechnung sowie möglicher Wegfall der Buchhaltungsverpflichtung.

Es werden die Grundlagen, Aufzeichnungsverpflichtungen und der Wechsel innerhalb der vier Gewinnermittlungsarten erörtert. Dabei geht es um Grenzen, Einkommensermittlung, Aufzeichnungsverpflichtung und Basisinformationen zur SVS-Option. Damit soll eine Entscheidungsgrundlage zur passenden Gewinnermittlung, zum Einstieg in die SVS-Option oder auch in die Regelbesteuerung dargelegt werden.

Termin, Ort: Freitag, 17. Jänner 2025, 8.30 bis 12.30 Uhr, BBK Korneuburg

Kosten: 25 € gefördert, 50 € ungefördert

Anmeldung: ak.unternehmensfuehrung@lk-noe.at oder mit QR-Code

Hier geht's
zur Anmeldung!



Schulung Lebensmittelhygiene und Allergeninformation

Inhalt: Personalhygiene, Raumausstattung, Reinigung, Desinfektion, Schädlingsbekämpfung, Mikrobiologie, Krankheitserreger, Aufzeichnungen für Kontrollen, praxisnahe Dokumentationen, Allergenkennzeichnung anhand von Beispielen, "Professionelles Krisenmanagement in der Direktvermarktung". Für Direktvermarkter, Buschenschänker und Urlaub am Bauernhof-Anbieter deren letzte Lebensmittelhygieneschulung schon länger (ca. 3 Jahre) zurück liegt, gesetzlich verpflichtend. Auch für Neueinsteiger in diese Betriebszweige!

Termin, Ort: Dienstag, 28. Jänner 2025, 9 bis 13 Uhr, Bezirksbauernkammer Korneuburg

Kosten: 20 € gefördert, 40 € ungefördert

Anmeldung: LK NÖ, Tel. 05 0259 26500, direktvermarktung@lk-noe.at

Kurs zu MFA-Online / AMA Foto-App – bequem von zu Hause aus

Mit diesem Onlinekurs bekommen Mehrfachantragsteller einen Überblick über das Serviceangebot im eAMA, erlernen das Wissen zur Einreichung des Mehrfachantrags, die Durchführung von RinterNET-Meldungen sowie die Nutzung der AMA Foto App.

Inhalte: Überblick und Grundlagen eAMA, Mehrfachantrag Online-Erfassung, Einsatz der AMA Foto App, Einführung in das Arbeiten mit INVEKOS-GIS (Bearbeiten von Schlägen/Feldstücken)
Fortgeschrittene Funktionen im INVEKOS-GIS

Voraussetzungen: Grundkenntnisse im Umgang mit der EDV, Computer, Laptop oder Tablet mit aktuellem Browser, Breitbandinternetzugang (mind. 4 Mbit/s Download; Geschwindigkeitstest unter www.netztest.at), Lautsprecher oder Kopfhörer.

Kosten: 45 € pro Person

Anmeldung: <https://e.lfi.at> oder per Tel. unter 05 0259 26100

Alternativ zum Onlineangebot bieten die Bezirksbauernkammern Hollabrunn und Korneuburg dazu auch Präsenzkurse an. Bei genügend Anmeldungen erhalten Sie einen Termin zugeteilt.

Anmeldung: Bezirksbauernkammer Hollabrunn, Tel. 05 0259 40602

Bezirksbauernkammer Korneuburg, Tel. 05 0259 40800

Die Kunst des Charismas –

Workshop für persönliches Wachstum, Selbstvertrauen und Erfolg

Wie wollen Sie auf Ihre Kunden wirken? Was soll Ihr Äußeres aussagen? Im Workshop lernen Sie auch in stressigen Situation, Ausstrahlung und Haltung zu bewahren und wie Sie Ihre Werte durch Ihre Persönlichkeit unterstreichen. **Keine Teilnehmergebühr!**

Termin: Mittwoch, 18. Dezember 2024, 18.30 Uhr,
Bezirksbauernkammer Hollabrunn

Inhalte:

- Professionelles Auftreten als Einzelperson und als Team
- Bewusstwerdung der Macht des ersten Eindrucks
- Selbstreflexion – Reflektiere deine Stärken und Schwächen

Referentin: Mag. Dr. Susanne Altmann

Anmeldung: office@leader.co.at - <https://leader.co.at/event/kunst-des-charismas> oder mit QR-Code

Dieser Workshop findet im Rahmen des LEADER-Projektes KOST.bares Weinviertel in Kooperation mit der ARGE Landentwicklung und der Bezirksbauernkammer Hollabrunn statt.



Erste Hilfe Auffrischkurs – 8-stündig

In diesem 8-stündigen Kurs werden die gängigsten Notfälle im Umfeld der Landwirtschaft und des alltäglichen Lebens wiederholt.

- Grundlagen der Ersten Hilfe (Notruf, Basismaßnahmen)
- Leben retten (stabile Seitenlage, Wiederbelebung inkl. Defibrillator, Verschlucken, starke Blutung)
- Herzinfarkt und Schlaganfall
- Verletzungen (Wunden, Knochen- und Gelenksverletzungen) und Vergiftungen

Auf Praxisfälle aus dem beruflichen Umfeld der Teilnehmer wird besonders intensiv eingegangen.

Dieser Kurs gilt als Nachweis für die erfolgte Auffrischung (im Ausmaß von 8 Stunden) im Sinne §40 AStV für betriebliche Ersthelfer.

Termin, Ort: Samstag, 11. Jänner 2025, 8 bis 17 Uhr,

Rotes Kreuz Korneuburg, Jahnstraße 7, 2100 Korneuburg

Anmeldung: Bezirksbauernkammer Korneuburg, Tel. 05 0259 40800, bis 7. Jänner

Ich bin Gestalterin / Gestalter meines Lebens!

Lerne die echte Gestalterrolle in deinem Leben einzunehmen. Vom Opfer zum Gestalter sollte der Weg gehen. Nur so kannst du die beste Qualität in dein Leben bringen.

Die Bäuerinnen.

... im Bezirk Korneuburg

Termin, Ort: Donnerstag, 16. Jänner 2025, 19 bis 21 Uhr, BBK Korneuburg

Referentin: Mag. Christine Hackl, MSc, Coachingpraxis Wien

Anmeldung: Bezirksbauernkammer Korneuburg, Tel 05 0259 40800, oder LFI NÖ, Tel. 05 0259 26110 bis spätestens 9. Jänner

Überregionale Termine, Kurs Seminare

Lagerung und Anschließungen in der Land- und Forstwirtschaft

Termin, Ort: Mittwoch, 8. Jänner 2025, 9 bis 12 Uhr, BBK Tullnerfeld

Kosten: 25 € gefördert, 50 € ungefördert

Anmeldung: BBK Tullnerfeld, Tel. 05 0259 41700, oder mit QR-Code bis 20. Dezember



Aktuelles zu Kinderbetreuungsgeld und Wochengeld

Termin, Ort: Mittwoch, 22. Jänner 2025, 9 bis 11 Uhr, BBK Gänserndorf

Kosten: 15 € gefördert; 30 € ungefördert

Anmeldung: BBK Gänserndorf, Tel. 05 0259 40400, oder mit QR-Code bis 15. Jänner



Molder Pflanzenschutzseminar 2025

Schwerpunkt – Erfolgreiche Bekämpfung von Problemgräsern im Ackerbau

Termin: Mittwoch, 22. Jänner 2025, 9 bis 17 Uhr, Ik-Technik Mold

Die Weiterbildung für den sachkundigen Pflanzenschutz-Profi mit folgenden Schwerpunkten:

- Ungrasbekämpfung im Getreide unter neuen Aspekten
- „Vulpia“ – eine neue Herausforderung im Ackerbau?
- Aktuelle Glyphosatprodukte – Überblick, Aufwandsmengen, Auflagen
- Ungräser sicher bekämpfen – Wirkung absichern (Spritzwasserqualität, Additive, etc.)
- Ungräser ausschalten durch optimierte Düsenteknik
- Sachgerechter Anwenderschutz beim Umgang mit PSM
- Gerätereinigung
- Richtige Vorgehensweise beim Herstellen der Spritzbrühe
- Lückenlose Applikation für hohe Wirkungsgrade – SectionControl
- Nützliche Apps für den Pflanzenschutz

Ik technik
mold



Kosten: € 80,- pro Person (inkl. Kursunterlagen und Pausenverpflegung)

Infos und Anmeldung unter: Tel. 05 0259-29200, mail: ik-technik@ik-noe.at

Tage der Bäuerinnen

Gebiet Hollabrunn: Freitag, 10. Jänner 2025, ab 16 Uhr,
Bezirksbauernkammer Hollabrunn

Gebiet Ravelsbach: Dienstag, 28. Jänner 2025, ab 15.30 Uhr,
Gemeinde-/Kulturzentrum Hohenwarth

Bezirk Korneuburg: Donnerstag, 20. Februar 2025, ab 16 Uhr,
RWA-Campus in Korneuburg

Gebiet Retz: Montag, 17. Februar 2025, ab 16 Uhr, Heuriger Weinstimmig, Deinzendorf

Gebiet Haugsdorf: Donnerstag, 6. März 2025, ab 15 Uhr, Weingut Lust, Alberndorf

Die Bäuerinnen.

„Die Bäuerinnen“ – Wahlen 2024

Alle fünf Jahre wählen die Bäuerinnen-Vereine Orts-, Gemeinde-, Gebiets- und Bezirksbäuerinnen. Dabei wurden folgende Funktionärinnen neugewählt bzw. bestätigt:

- Bezirk Hollabrunn:** **Bezirksbäuerin** Barbara Pletzer, Haugsdorf
Gebietsbäuerinnen: Gebiet Haugsdorf: Martina Hebenstreit, Jetzelsdorf
 Gebiet Hollabrunn: Liane Bauer, Viendorf
 Gebiet Ravelsbach: Daniela Hagenbüchl-Schabl, Hohenwarth
 Gebiet Retz: Mag. Christina Löscher, Retz
- Bezirk Korneuburg:** **Bezirksbäuerin** Magdalena Grabler, Wetzleinsdorf
Gebietsbäuerinnen: Gebiet Korneuburg: Magdalena Grabler, Wetzleinsdorf
 Gebiet Stockerau: Anneliese Goll, Unterzögersdorf

Die Bäuerinnen.

Die Bezirksbauernkammern gratulieren zur Wahl, wünschen viel Freude sowie Erfolg im Bäuerinnenverein und bedanken sich bei allen ausgeschiedenen Funktionärinnen für ihr Engagement.

Bildungsprogramm 2024/25



Im Bildungsprogramm 2024/25 des LFI NÖ finden Sie -neben den angeführten Weiterbil-

dungen/Kursen/Seminaren ein sehr umfangreiches Angebot an Bildungsveranstaltungen **Blättern Sie online im Bildungsprogramm unter www.lfi.at.**

Klicken Sie auf Ihren Wunschkurs - durch die **interaktive Verlinkung der Kurse** – gelangen Sie direkt zur Online-Anmeldemöglichkeit!

Alle aktuellen Bildungsangebote finden Sie wie gewohnt auch in der Kurssuche. Sie können dort mittels erweiterter Suchfunktionen ihre Suche nach verschiedenen Kriterien wie Region, Thema oder Anrechenbarkeit für verpflichtende Weiterbildungen einschränken. Anmeldungen sind im LFI oder in den jeweils dafür angegebenen Stellen möglich.



Festliche Grüße von Landtechnik Schuster.

Maschinen und Service, das begeistert – in der festlichen Jahreszeit und darüber hinaus.

**LANDTECHNIK
SCHUSTER**

Ballkalender

- Landjugend-Ball Stockerau:** Sonntag, 5. Jänner 2025, 20.30 Uhr, Z2000, Stockerau
Landjugend-Ball Haugsdorf: Sonntag, 5. Jänner 2025, 20 Uhr, Grenzlandhalle Hadres
Bezirksbauernball Hollabrunn: Samstag, 18. Jänner 2025, 20.30 Uhr, Stadtsaal Hollabrunn
Sockenball der Bäuerinnen: Freitag, 24. Jänner 2025, 20 Uhr, Stadtsaal Pulkau

Dienstbetrieb in den Bezirksbauernkammern

Bürobetrieb zwischen den Feiertagen:

Am Montag, den 23. Dezember 2024, sind die Bezirksbauernkammern geschlossen!

Am 27. und 30. Dezember 2024, sowie am 2. und 3. Jänner 2025 sind die Bezirksbauernkammern, vormittags, im Rahmen eines Journaldienstes erreichbar.

Ab Dienstag, den 7. Jänner 2025 stehen die BBK's wieder in gewohnter Weise zur Verfügung.

Wir ersuchen um Beachtung und Verständnis!

*Für persönliche Beratungen
Anmeldung erforderlich!*

Kontakte

	Bezirksbauernkammer Hollabrunn Sonnleitenweg 2a, 2020 Hollabrunn Tel. 05 0259 40600 e-mail: office@hollabrunn.lk-noe.at	Bezirksbauernkammer Korneuburg Leobendorfer Str. 74, 2100 Korneuburg Tel. 05 0259 40800 e-mail: office@korneuburg.lk-noe.at
Kammerobmann:	Bgm. Friedrich Schechtner Tel. 05 0259 40600	Josef Hirsch Tel. 05 0259 40800
Kammersekretär:	DI Gerald Patschka Tel. 05 0259 40601 e-mail: gerald.patschka@lk-noe.at	Ing. Werner Keider Tel. 05 0259 40801 e-mail: werner.keider@lk-noe.at
Berater:	Ing. Hermann Dommaier-Bachl Tel. 05 0259 40621 e-mail: hermann.dommaier-bachl@lk-noe.at Ing. Harald Naderer Tel. 05 0259 40651 e-mail: harald.naderer@lk-noe.at	DI Siegfried Jäger Tel. 05 0259 40851 e-mail: siegfried.jaeger@lk-noe.at
Weinbauberater:	Franz-Joseph Stift Tel. 0664/60259 22207 e-mail: franz-joseph.stift@lk-noe.at	DI (FH) Daniel Hugl Tel. 0664/60259 22210 e-mail: daniel.hugl@lk-noe.at
	Ing. Erich Franz , Tel. 0664/60259 22204, e-mail: erich.franz@lk-noe.at	
Forstsekretär:	DI Gerhard Mader Tel. 0664/60259 24307 e-mail: gerhard.mader@lk-noe.at	DI Ulrich Schwaiger Tel. 0664/60259 24314 e-mail: ulrich.schwaiger@lk-noe.at
Obstbauberater:	Ing. Josef Rögner , Tel. 0664/60259 22304, e-mail: josef.roegner@lk-noe.at	


Rechts- und Steuersprechstage der Landwirtschaftskammer NÖ

Beratungen durch Fachreferenten der Landwirtschaftskammer NÖ finden zu folgenden Terminen in den Bezirksbauernkammern statt – vorherige **Anmeldung unbedingt erforderlich**:

	Bezirksbauernkammer Hollabrunn Tel. 05 0259 40600	Bezirksbauernkammer Korneuburg Tel. 05 0259 40800
Rechtssprechstage	Freitag, 20. Dezember, Freitag, 17. Jänner	Montag, 13. Jänner, Montag, 10. Februar
Steuersprechstage	Freitag, 10. Jänner, Freitag, 14. Februar	Montag, 16. Dezember, Montag, 20. Jänner

Sozialversicherung der Selbständigen – Sprechstage

Anmeldung unter www.svs.at oder Servicetelefon 050 808 808 unbedingt erforderlich

	BBK Hollabrunn: Montag, 13. Jänner, 20. Jänner, 27. Jänner, 10. Februar	BBK Korneuburg: Mittwoch, 18. Dezember, 15. Jänner, 29. Jänner, 12. Februar
---	--	--

Mit freundlichen Grüßen

Der Kammerobmann:
Bgm. Friedrich Schechtner eh

Der Kammersekretär:
DI Gerald Patschka eh

Der Kammerobmann:
Josef Hirsch eh

Der Kammersekretär:
Ing. Werner Keider eh



Die Funktionäre und Mitarbeiter danken für die gute Zusammenarbeit, wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2025!

RZ ~320
AMARONE

RZ 350
KWS ARTESIO

RZ 410
KWS LUSITANO

BESTELLAKTION:
15 €*
*pro Einheit, für alle Sorten, inkl. MwSt.
bis 31.01.2025!

LK
Landwirtschaftskammer
EMPFEHLUNG 2025

LAKO/LK Körnermais-Versuche 2024 | Ertrag kg/ha (14 % H₂O)

Sorte	Ertrag (kg/ha)	H ₂ O %
KWS ARTESIO RZ 350	13.287	19,6
DKC4320-DieSelma	13.042	21,9
P8902	12.947	20,2
Arcadio	12.895	23,8

Quelle: LK NÖ/ LAKO
 Körnermais Sortenversuche 2024, Diendorf und Pyhra/St.Pölten, Auszug

Ihr Gebietsberater
Anton Spacek
 0664/280 50 15
www.kwsaustria.at

Die neue
Generation
Mais

*Frohe Weihnachten
und ein gemeinsames
erfolgreiches Jahr 2025!*

Lichterglanz und Tannenduft, machen Sie die Weihnachtszeit besonders!



Die festliche Jahreszeit rückt näher, und das Beschenken steht vor der Tür. Entdecken Sie die Freude des Schenkens mit einer Vielzahl von Weihnachtsgeschenken, die im Lagerhaus erhältlich sind. Finden Sie einzigartige Geschenke, um Ihren Lieben eine besondere Freude zu bereiten.

**Frohe Weihnachten wünscht Ihnen
Das Lagerhaus Hollabrunn-Horn & Korneuburg!**



**- 20% Rabatt
auf lagernde
Spielwaren***
Nur in den
Haus & Garten Standorten
des Lagerhaus
Hollabrunn-Horn

**Jetzt deinen
Christbaum
sichern!**
Nur in den
Haus & Garten Standorten
des Lagerhaus
Korneuburg

*ausgenommen Werbeartikel und Aktionen | Angebot gültig bis 23.12.2024

9 MILLIONEN MENSCHEN. EIN FRIEDVOLLES MITEINANDER.

Weihnachten ist die Zeit des Zusammenkommens. Raiffeisen wünscht allen Menschen in Österreich ein besinnliches Fest und schöne Erlebnisse mit Familie, Freund:innen und Bekannten. Das neue Jahr soll uns daran erinnern, dass niemand alleine ist und wir gemeinsam mehr erreichen können.

WIR MACHT'S MÖGLICH.

Raiffeisen Niederösterreich

Impressum: Medieninhaber: Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien AG, Filiale Raiffeisen, 1020 Wien.

raiffeisen.at